

**Zeitschrift:** Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

**Herausgeber:** Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

**Band:** 14 (1907)

**Heft:** 30

**Artikel:** Aus dem Schosse des Zentralkomitees

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-535275>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 02.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Mit Hrn. X. Schmid, langjährigem Oberschreiber des Luzerner. Grz.-Departementes, tritt ein sehr verdienter Arbeitsmann von bedeutungsvoller Stelle zurück. Es hat derselbe seit 1871 treu, gewissenhaft und dienstbereit als echter Freynd und Gönner von Lehrkraft und Schule dem Lande gedient: Lehrerschaft und Reg.-Rat haben dem edlen Manne in treuer Liebe ihren Dank erstattet. Auch wir zählten in früheren Jahren den arbeitslustigen Mann zum Mitarbeiter der „Grünen“ und wünschen ihm ein recht erfreuliches und recht langes Otium cum dignitate!

Teuerungszulage für die Lehrerschaft. Der Vorstand der Kantonallehrerkonferenz hat kürzlich einstimmung beschlossen, es sei an den Grossen Rat das Gesuch um Gewährung einer Teuerungszulage von mindestens 200 Fr. für das Jahr 1907 und die folgenden Jahre bis zum Inkrafttreten des neuen Erziehungsgesetzes zu stellen.

---

### Aus dem Schoße des Zentralkomitees.

Im Geiste gesunden Fortschrittes tagte am 18. Juli das Zentralkomitee des „Vereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz“ in Zürich. In der Hauptache handelte es sich um Ausführung der an der Tagung in St. Gallen gefassten Beschlüsse. —

Bezüglich der Wohlfahrtseinrichtung, resp. des durch dieselbe anzustrebenden Ziels werden sämtliche Sektionen rechtzeitig in den Besitz der nötigen Wegleitung gelangen, um bis Mitte Oktober ihre Zustimmung zu den Ansichten des Zentralkomitees bekunden oder ev. demselben neue Wünsche und Anträge einreichen zu können. Mögen nun der Kasse der Wohlfahrtseinrichtung reichlich Beiträge fließen, damit sie bald ihre segensreiche Wirksamkeit beginnen kann. Gaben sind an Hrn. Zentralkassier Spieß und Tuggen oder an die Redaktion der „Päd. Blätter“ in Einsiedeln zu senden.

Der nächstens stattfindende Ferienkurs in Freiburg mit seinem sehr aktuellen Programm wird nicht versehlen, Lehrer und Lehrerinnen in stattlicher Zahl an die Gestade der Serine zu ziehen. Sogenannte Diskutier-Abende werden Gelegenheit bieten, daß tagsüber Gehörte zu ergänzen und zu vertiefen. In anerkennenswerter Weise haben schon mehrere Kantone beschlossen, den Teilnehmern schöne Beiträge an die Kosten zu verabfolgen. Betreffend Freilogis ist Hr. Lehrer Nonnast, Rue de Perolles gerne bereit, jede gewünschte Auskunft zu erteilen. Also auf zum ersten Ferienkurs nach Freiburg!

Betreffend Jugendchriften-Katalog ist ebenfalls ein erfreulicher Schritt vorwärts getan worden.

Die sehr viel Zeit in Anspruch genommenen Vorarbeiten für das Reisebüchlein sind nun vollendet und ist dasselbe noch im Laufe von 1907, zu erwarten. Die nächstens zum Versandt gelangenden Nachnahmen für die Ausweiskarten, die sehr große Vergünstigungen gewähren, bitten wir im Interesse des schönen Unternehmens ja nicht zu refürieren!

---

 **Ferienkurse** für Gebildete, insbesondere für Lehrer und Lehrerinnen an Volks- und Mittelschulen, an der

**Universität Freiburg im Breisgau**

vom 28. Juli bis 7. August 1907.

## Briefkasten der Redaktion.

1. Von der vortrefflichen und zeitgemäßen Arbeit „Zur Frage des Weltverkehrs“ können wir leider für diese Nummer bedenklich wenig unterbringen. Wir hoffen, schnellstens „die Vorteile für Kongreßteilnehmer, für Reisende, für Handelsleute und Hoteliers, für die Wissenschaften und für religiöse und soziale Genossenschaften“ publizieren zu können und bitten den v. Herrn Einsender um Nachsicht.

2. Necrolog Volinger samt Klischee liegt vor. Besten Dank für die Aufmerksamkeit. —

3. Gesehen sind: Thurg. Lehrplan. Johanneum (mit Klischee) — Allerlei Rezessionen — Prakt. Bemerkungen — Zur Weltsprache &c.; total circa 20 Spalten.

4. Ferienkurse nicht vergessen! Der Neid macht sich liberalerseits bereits gegen diesen gesunden Fortschritt auf kath. Seite geltend. Tut nichts, wir wissen, was wir wollen, und warum wir es wollen. Jedem das Seine!

---

## Achtung! — Für die Ferien. — Achtung!

Die Reise-Legitimations-Karten enthalten Ermäßigungen von 22 Bahn- und Dampfschiffahrt-Gesellschaften und für den Besuch von 25 Sehenswürdigkeiten an 17 verschiedenen Orten und werden gegen Nachnahme von 2 Fr. durch Hrn. Lehrer A. Aschwanden in Zug an die Vereinsmitglieder verschickt. Die Herren Mitglieder werden höflich gebeten, sich beförderlich an den genannten Hrn. Kollegen zu wenden.

Namens der Kommission:

H. Al. Keiser, Rektor in Zug.

---

### Sammelliste für Wohlfahrts-Einrichtungen unseres Vereins.

Übertrag: Fr. 2873.50

Von Hochw. Hrn. Rektor Keiser in Zug	4
Schul-Insp. Ruosch in Appenzell	10
Hrn. Schönenberger Jos., Lehrer in St. Gallen	8

Übertrag: Fr. 2895.50

Weitere Gaben nehmen dankbarst entgegen: Spieß Aug., Central-Kassier in Tuggen (Kt. Schwyz) und die Chef-Redaktion.

---

## Offene Lehrerstelle.

---

Die Lehrerstelle an der Schule Niemenstalden ist frei geworden und wird dieselbe zur Bewerbung ausgeschrieben. Schulbeginn den 15. Okt.; Schulschluß den 15. Mai; Gehalt 600 Fr. nebst freier Station. Anmeldungen sind an hochw. Herrn Schulinspektor M. Marty in Schwyz zu richten.

Schwyz, den 18. Juni 1907.

Das Erziehungsdepartement.